

livingforfuture.org



Hallo Fabian

Es ist unglaublich - wir haben unsere zweite Direktkreditetappe dank der großartigen Unterstützung von beinahe 100 Direktkreditgeber*innen mit Ende Oktober erreicht! Durch die kleineren bis größeren Beträge, die in unserem Hausprojekt geparkt werden (500 € bis 50.000 €), können wir nun in Richtung Baubeginn im nächsten Jahr weiterplanen. Bis dahin wollen wir unser großes Ziel von 1.100.000 € erreichen. Daher an alle, die etwas Geld auf der Seite haben und dieses am liebsten direkt und sinnvoll einsetzen wollen - wir freuen uns über weitere Unterstützung!

Wie gehts beim Hausprojekt Living for Future weiter?

Momentan sind wir als Gruppe dabei, die zukünftigen Wohnungen so zu planen, dass wir diese möglichst flexibel und anpassungsfähig für diverse Ansprüche und Lebensumstände gestalten können.

Außerdem entwickeln wir in der Gruppe eine mögliche Nutzung unseres Ladenlokals und unserer Solidaritätswohnung.

Detaillierte Infos zu diesen Themen findet ihr auch **HIER** auf unserer Homepage.



Als finales Direktkreditziel gilt es, bis Baubeginn 1.100.000 € zu erreichen. Wenn ihr uns dabei unterstützen wollt, ist nun ein idealer Zeitpunkt, um kleinere oder größere Beträge in unserem Hausprojekt zu parken.

Wie ihr uns damit helft und was ihr davon habt, erfahrt ihr hier:

Direktkredit-Infos

Was sich sonst so tut...

Rückblick - Living for Future Wohnfilmtage:

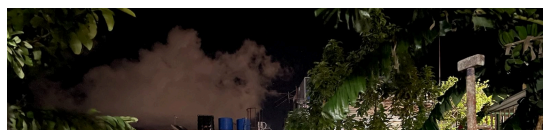
Daaanke allen, die uns Mitte Oktober mit ihrem Besuch bei den Living For Future-Wohnfilmtagen in den Breitenseer Lichtspielen und im Filmcasino beehrt haben. Danke an das älteste und charmanteste Kino Wiens fürs Hosting, an alle Filmehaffenden, die uns ihre wundervollen Filme gratis zur Verfügung gestellt

Filmveranstalter:innen, die uns ihre wunderbaren Filme gratis zur Verfügung gestellt haben, sowie an die Moderator*innen, die uns, den Filmen und dem Publikum ihr Interesse und ihre Zeit geschenkt haben! Solidarity rules!



Präsentation in Havanna:

Eine Projektvorstellung der speziellen Art haben unsere Architekt*innen Lisa Schmidt-Colinet und Alexander Schmoeger in Havanna gehalten. Gemeinsam mit Interessierten haben sie über Baugruppen und kollektives Bauen diskutiert und unser Projekt in einem Vortrag vorgestellt. Auch nach dem dort stattgefundenen Filmabend wurde eingehend zur Wohnungsfrage diskutiert.





Reparaturreisung im Grätzl:

Im Rahmen des tollen **Re:pair - Festivals** veranstaltet vom Volkskundemuseum Wien haben wir Reparaturbetriebe in unserem zukünftigen Grätzl besucht. Vor allem die Führung im Reparatur- und Service-Zentrum **R.U.S.Z**, das diverse Elektrogeräte wieder in Schuss bringt und gegen eine unkritische Konsumgesellschaft auf die Barrikaden ruft hat uns sehr beeindruckt - So geht Kreislaufwirtschaft!



Allen **Wohninteressent*innen** möchten wir an dieser Stelle mal wirklich danke sagen, dass ihr so geduldig seid! Nachdem wir als kleine Gruppe unglaublich viele Aufgaben untereinander aufteilen müssen, rückt die Gruppenerweiterung und die Vergabe der noch (wenigen) freien Plätze manchmal leider in den Hintergrund. Daher an alle, die nach wie vor auf eine Rückmeldung warten: wir haben nicht auf euch vergessen - wir melden uns, sobald wir soweit sind. Bis dahin: Danke für eure Geduld!

#supportyourlocalhabitatprojekt



Was sind Direktkredite?

Direktkredite sind Darlehen von Privatpersonen, die uns zwischen € 500 und € 50.000 leihen. Sie sind ein wesentlicher Pfeiler unseres Wohnprojekts, sowie aller habiTAT-Projekte. Die Geldgeber*innen und wir als Hausprojekt gehen dabei eine solidarische Kooperation auf Augenhöhe ein. Durch Direktkredite bekommen wir verhältnismäßig günstige Darlehen und sind unabhängiger von Banken und deren Kreditzinsen.

Für private Kreditgeber*innen stellen sie zugleich eine gute Anlagemöglichkeit dar. Wir bieten für Direktkreditgeber*innen einen frei wählbaren Zinssatz zwischen 0% und 1,5% p.a., jederzeit kündbar, mit einer max. 6-monatigen Kündigungsfrist.

Schlussendlich wissen Kreditgeber*innen bei uns ganz genau, was mit ihrem Geld passiert. So unterstützen diese ein gemeinwohlorientiertes Projekt anstatt einer Bank. Ziel der Direktkredite ist es zu ermöglichen, dass Menschen ohne finanzielle Rücklagen in das Wohnprojekt einsteigen können. Sie machen es jeder Person möglich ohne Eigenkapital bei uns mitzumachen.

Das ist unsere Vision.

Der Verein „Living for Future“ hat sich zum Ziel gesetzt, Wohnen als aktive Tätigkeit zu praktizieren und gemeinsam neue Formen des Zusammenlebens zu entwickeln. Durch eine klimagerechte Bauweise und ein bewusstes Wohnverhalten, das sich an die Jahreszeiten anpasst, möchten wir einen nachhaltigen Beitrag für die Zukunft leisten.

Als Gruppe übernehmen wir gesellschaftspolitisch Verantwortung um mehr zu erzielen, als die Verwirklichung individueller Wohnträume. Wir lehnen Spekulation mit Wohnraum ab und möchten mit dem Projekt 1/10/100 dazu beitragen, langfristig günstigen Wohnraum in der Stadt zu schaffen. Das Haus, das wir errichten, ist unverkäuflich und wird im Jahr 2100 mit dem Verein als Mieter von der Stadt Wien übernommen. Wir verstehen uns als Solidargemeinschaft, die Synergien mit der Umgebung eingeht und gemeinsam mit der Nachbarschaft das Alltagsleben vor Ort prägt.

Solidarische Grüße,

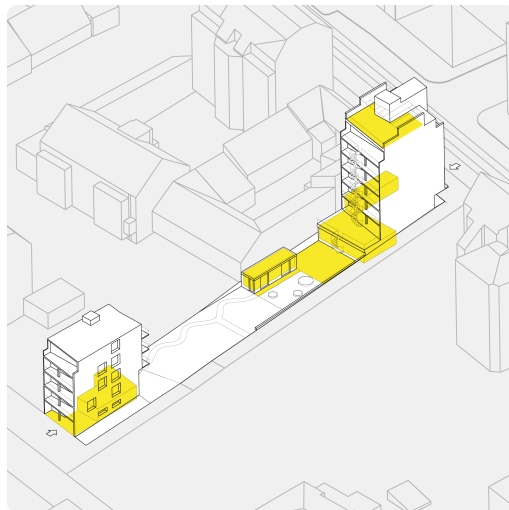
Alex, Cathi, Fabian, Flo, Laura, Lisa, Lotte, Mike, Saskia, Susi und die Kinder

P.S.:

Aktuell können weitere habiTAT Projekte mit Direktkrediten unterstützt werden. Nähere Informationen finden sich auf deren Projektseiten:

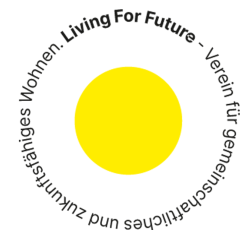
SchloR (Wien)

Autonome Wohnfabrik (Salzburg)



1 Grundstück
2 Häuser
11 Wohnungen
1000 Freund*innen

0 Spekulation



© Living for Future - Verein für nachhaltiges und zukunftsfähiges Wohnen
ZVR-Zahl: 1300987674

livingforfuture.org

info@livingforfuture.org
direktkredit@livingforfuture.org

wir sind Teil des
HabiTat



[Home](#) | [About Us](#) | [Contact Us](#)

[Unsubscribe](#)